

## **Am 23.01.2018 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, bei der folgende Themen beraten wurden:**

### **TOP 1 Æ Bürgerfragerunde**

Der Vorsitzende eröffnet den ersten Tagesordnungspunkt und fragt, ob die anwesenden Zuhörer von Ihrer Möglichkeit Fragen oder Anregungen gegenüber der Verwaltung oder dem Gemeinderat vorzutragen, Gebrauch machen möchten.

Der Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule Egenhausen, Herr Michael Frasch, ergreift das Wort und erklärt, dass im Hinblick auf den anstehenden Schulleiterwechsel die Elternvertreter der Grundschule Egenhausen die Werte für unsere Grundschule definiert und niedergeschrieben haben. In einigen Wochen steht das Schulleiterauswahlverfahren an und da möchte die Elternvertretung, so viele Werte wie möglich mit einbringen. Rektor Dirk Seifert hat diesen Wertekatalog im Lehrerkollegium präsentiert, welche vom Inhalt des Katalogs und vom Engagement der Elternschaft stark beeindruckt waren. Diese haben wiederum beschlossen die Werte zu veröffentlichen, weshalb diese nun im Rahmen dieser öffentlichen Gemeinderatssitzung bekannt gemacht werden sollen. Herr Frasch erklärt, dass die Grundschule in Egenhausen ein ganz besonderer Ort für unsere Kinder ist und die Eltern sich gerne dafür einsetzen wollen. Bürgermeister Sven Holder und die Gemeinderäte erhalten eine Mehrfertigung des Wertekatalogs. Ferner sollen die Werte auch dem Schulamtsdirektor zur Verfügung gestellt werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Frasch und der gesamten Elternschaft für deren Engagement und erklärt, dass auch er als Vertreter des Schulträgers beim Schulleiterauswahlverfahren mit dabei sein wird. Er hofft, in diesem Rahmen einen guten Ersatz für Schulleiter Dirk Seifert zu finden, der die Grundschule in Egenhausen in den letzten 19 Jahren stark gefördert und geprägt hat.

Mit einem Applaus bedankt sich Herr Holder und das Gremium bei Herrn Frasch und den Eltern für diese tolle Arbeit.

Es werden keine weiteren Fragen aus dem Zuhörerbereich gestellt.

### **TOP 2 Æ Annahme von Spenden für das 2. Halbjahr 2017**

Bürgermeister Sven Holder führt in den Tagesordnungspunkt ein und informiert über die eingegangenen Spenden im 2. Halbjahr 2017. So konnten insgesamt Spenden in Höhe von 9.000,00 " verzeichnet werden.

Die Grundschule Egenhausen hat zur Anschaffung neuer Tablets vor wenigen Tagen eine Spende der Firma Boysen in Altensteig in Höhe von 7.000,00 " erhalten. Der Anschaffungswert dieser Tablets liegt zwischen 8.000 und 10.000 " , so dass diese größtenteils über die Spende bezahlt werden können. Bürgermeister Holder freut sich über diese Spende. Er bedankt sich bei dem Geschäftsführer der Firma Boysen für die großzügige Gabe sowie bei Herrn Schulleiter Dirk Seifert für seinen engagierten Einsatz, der letztendlich zu dieser Spende geführt hat.

Es sind weitere Spenden von den örtlichen Firmen (Hub Open 2016), der Sparkasse Pforzheim-Calw, der Volksbank Nordschwarzwald und Herr Professor Oertel für die Einrichtungen der Gemeinde Egenhausen eingegangen.

Der Bürgermeister bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Spendern für die großzügigen Gaben und die Unterstützung unserer Gemeinde. Er sagt zu, dass alle Spenden für die Zwecke unserer Einrichtungen verwendet werden.

Der Gemeinderat nimmt die eingegangenen Spenden der Gemeinde Egenhausen für das 2. Halbjahr 2017 in Höhe von 9.000,00 " an.

### **TOP 3a Æ Neubau einer Gartenlaube auf dem Grundstück Flst. Nr. 124/8, Winterstraße 19, Gemarkung Egenhausen**

Bürgermeister Sven Holder informiert, dass der Antragsteller den Neubau einer Gartenlaube auf dem o. g. Grundstück in Egenhausen plant. Vor etwa zehn Jahren wurde an dieser Stelle vom Antragsteller bereits eine Gartenlaube beantragt und genehmigt, jedoch bis heute nicht baulich ausgeführt. Daher ist erneut eine Baugenehmigung zu beantragen. Nachbarschützende Vorschriften werden eingehalten. Die Angrenzerzustimmungen liegen bereits vor.

Aus verkehrsrechtlicher oder städtebaulicher Sicht bestehen keine Bedenken zum geplanten Bauvorhaben.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Bauantrag zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

### **TOP 3b Æ Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst. Nr. 301/14, Baugebiet Hn den Gärten I , Gemarkung Egenhausen**

Bürgermeister Sven Holder erklärt, dass sich das Vorhaben im Geltungsbereich des Bebauungsplans Hn den Gärten I befindet.

Beim geplanten Wohngebäude sind ein Kellergeschoss, ein Erdgeschoss und ein Dachgeschoss vorgesehen. Von den Vorschriften des Bebauungsplans werden folgende Abweichungen und Befreiungen beantragt:

- Geplante Aufschüttung Gelände bis 1,81 m (B-Plan: 0,80m; Ausnahmen können aufgrund der topografischen Verhältnisse zugelassen werden)
- geplante Stützmauer 1,85 m (Bebauungsplan: 1,0m)

Zur Anlage der Stellplätze ist die Fläche einzuebnen (aufgrund starker Hanglage). Nachbarrechtliche Belange bleiben dabei unberührt. Die Angrenzerbenachrichtigung wird derzeit durchgeführt.

Aus städtebaulicher Sicht bestehen keine Bedenken zum geplanten Bauvorhaben, auch nicht aufgrund der Befreiungen bzw. Abweichungen vom Bebauungsplan.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Bauantrag zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

### **TOP 3c Æ Neubau einer Schutzhütte für den Waldkindergarten Flst. Nr. 2550, Altensteiger Straße 72, Gemarkung Egenhausen**

Bürgermeister Sven Holder informiert, dass die Gemeinde die Errichtung einer Schutzhütte für den Waldkindergarten auf dem o.g. Grundstück in Egenhausen plant. Die Planungen wurden mit den Erzieherinnen und abgestimmt. Auch der Elternbeirat wurde entsprechend beteiligt.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Ein Bebauungsplan liegt nicht vor. Die Außenmaße der Schutzhütte belaufen sich auf 5,32 m x 8,32 m. Hinzu kommt eine überdachte Veranda mit einer Breite von 2,50 m.

Mit den Fachbehörden (Naturschutz- und Forstverwaltung) wurde bereits vor Antragstellung Kontakt aufgenommen. Nachbarschützende Vorschriften werden nicht berührt. Aus städtebaulicher Sicht bestehen keine Bedenken zum geplanten Bauvorhaben.

Ein Zuschussantrag wurde mittlerweile ebenfalls gestellt, die Entscheidung steht noch aus. In den nächsten Wochen soll der Bauzeitenplan festgelegt und die geplanten Eigenleistungen abgestimmt werden.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Bauantrag zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

### **TOP 4 Æ Anfragen und Anregungen**

Aus der Mitte des Gemeinderats werden keine Anfragen oder Anregungen an den Bürgermeister oder die Verwaltung herangetragen.

### **TOP 5 Æ Bekanntgaben**

1. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

-keine Bekanntgaben-

2. Schöffenwahl

Frau Stöhr gibt bekannt, dass im ersten Halbjahr 2018 bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt werden. Gesucht werden in Egenhausen insgesamt 4 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Nagold und Landgericht Tübingen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen.

Die Gemeinde wird im Frühjahr die Ausschreibung im Mitteilungsblatt öffentlich bekannt machen. Ab diesem Zeitpunkt können Bewerbungen für das Schöffenamts bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Für das Amt des Jugendschöffen gehen die Bewerbungen direkt beim Jugendamt ein.

Der Gemeinderat wird voraussichtlich im Mai über die Vorschlagslisten entscheiden.

3. Sanierung der Silberdistelhalle

Bürgermeister Sven Holder erklärt, dass die Sanierungsmaßnahmen in der Silberdistelhalle gestern begonnen haben. Es wurden WC- und Duschcontainer aufgestellt, um die Bauzeit zu überbrücken. Der Vorsitzende informiert darüber, dass vor Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung am 20.02.2018 um 18.00 Uhr eine Baustellenbesichtigung mit dem Gemeinderat geplant ist. Dann besteht auch nochmal die Möglichkeit sich über die Gestaltung der Decke im Foyer zu unterhalten bzw. sich für eine Lösung zu entscheiden.